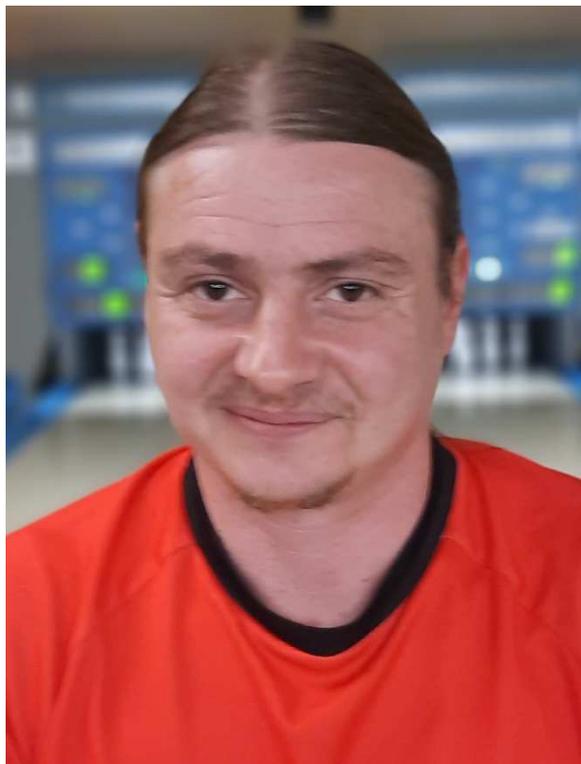


Kantersieg im Derby gegen den Tabellenführer

DJK Eichstätt gewinnt gegen den TSV-SKC Baar-Ebenhausen deutlich mit 7:1 Mannschaftspunkten

Eichstätt (rbm) Am 16. Spieltag kam es im Derby zum Spitzenspiel in der Landesliga Süd zwischen dem Drittplatzierten DJK Eichstätt und dem Tabellenführer TSV-SKC Baar-Ebenhausen, die bei einem Erfolg einen großen Schritt Richtung Meisterschaft machen hätten können. Es kam jedoch völlig anders, da die Domstädter die Gäste klar und deutlich mit 7:1 Mannschaftspunkten (MP) bei sehr guten 3494:3389 Holz nach Hause schickten, dadurch an zwei Punkte als Zweiter heranrücken und das Meisterschaftsrennen wieder spannend machen. Die Startpaarung mit Christian Spiegel und Christian Niebler legten gegen Matthias Gärtner und Benjamin Schweiger fulminant los. Einen Sahnetag hätte man nicht anders wählen können wie Spiegel, der sich gegen Gärtner ein hochklassiges und bis zum Schluss spannendes Duell lieferte und sie sich in Sätzen 2:2 trennten. Der Gärtner erlegte zwar das klar beste Gastergebnis mit 621 Holz, Spiegel setzte jedoch eine neue persönliche Bestleistung von überragenden 631 dagegen und behielt die Oberhand. Niebler tat sich hingegen leichter, gewann alle vier Sätze, stand jedoch seinem Mannschaftskollegen bei herausragenden 607:565 in nicht viel nach und bauten den Vorsprung bei 2:0 MP auf 52 Kegel aus. Im Mittelpaar traten Christian Buchner gegen Michael Königer und Kapitän Andreas Niefnecker gegen Tobias Braunstein an. Buchner begann stark, ehe er den zweiten Durchgang verlor. In den weiteren Sätzen nahm er wieder das Heft in die Hand und gewann sein Duell sicher mit 3:1 SP bei 544:509. Auf den Nebenbahnen fand Niefnecker nicht sofort in die Partie und hatte das Nachsehen. In Folge übernahm er das Kommando und brachte mit 3:1 SP bei guten 572:542 den vierten Mannschaftspunkt für seine Farben nach Haus und sorgte im Zusammenschluss frühzeitig bei 4:0 MP und einem großen Plus von 117 Holz für die Vorentscheidung. In der Schlusspaarung betraten Benjamin Heigl und Marc Kögler gegen Christian Mayr und Christian Kopold die Bahnen. Zur Hälfte stand es bei Heigl unentschieden in Sätzen (1:1) und bei den Holz (302:302), ehe sich Mayr die beiden folgenden Durchgänge sicherte und mit 1:3 SP bei 555:570 Holz den Ehrenpunkt für seine Farben holte. Auf den Nebenbahnen lieferten sich Kögler und Kopold einen sehr spannenden und sehenswerten Fight, der stetig hin und her wechselte. Auf der Zielgeraden hatte Kögler knapp die Nase vorne und entschied das sechste Duell des Tages mit 2:2 SP bei sehr guten 585:582 für sich. Mit diesem klaren und wichtigen Heimsieg im Derby ziehen die Domstädter am Tabellenzweiten SSV Bobingen vorbei, die eine Heimmiederlage hinnehmen mussten und liegen nun nur noch zwei Punkte hinter dem Spitzenreiter aus Baar-Ebenhausen. Bei zwei noch ausstehenden Spielen, bei der SpG Landsberied-TuS Fürstenfeldbruck und am letzten Spieltag zuhause gegen die Fortuna aus Schwabmünchen, ist durch diesen klaren Derbysieg wieder alles drinnen im Kampf um die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Bayernliga Süd.



Christian Spiegel lieferte sich gegen den besten Gästeakteur (Gärtner 621) bis zum Schluss ein Duell auf allerhöchstem Niveau und gewann seinen Mannschaftspunkt mit einer neuen persönlichen Bestleistung und herausragenden 631 Holz.